



Stans, Montag, 7. Dezember 2020, 16:52 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 83/2020)

Wolfenschiessen NW: Lawinenniedergang im Gebiet Schlächtismatt/Titlis

Am Montag, 07.12.2020, ca. 10:15 Uhr kam es im Titlisgebiet, Schlächtismatt, abseits der markierten Pisten zu einem Lawinenniedergang. Eine Gruppe Skifahrer wurde von der Lawine erfasst. Eine Person verstarb auf der Unglücksstelle. Zwei Personen konnten sich mit leichten Verletzungen selber befreien.

Fünf Freerider im Alter zwischen 22 und 24 Jahren fuhren abseits der markierten Piste vom Stand talwärts, als drei von ihnen im Bereich Wäng - Schlächtismatt von einer Lawine erfasst wurden. Zwei Personen konnten sich mit leichten Verletzungen selber aus dem Lawinenkegel befreien. Eine Person, ein 23-jähriger Zentralschweizer, konnte mittels Lawinen-Verschütteten-Suchgerät (LVS) durch seine Kollegen lokalisiert und aus den Schneemassen befreit werden. Trotz sofort eingeleiteter Reanimation verstarb er noch auf der Unglücksstelle.

Der Unfallhergang und insbesondere die Abklärungen, was zum Lawinenniedergang geführt hat, sind Gegenstand von Ermittlungen, welche mit Unterstützung der Kantonspolizei Nidwalden und weiteren Spezialisten durch die Staatsanwaltschaft Nidwalden geführt wird.

Im Einsatz standen nebst den Kantonspolizeien Ob- und Nidwalden die Rettungsflugwacht (REGA), die Alpine Rettung Schweiz (ARS), der Pisten- & Rettungsdienst Titlis, der Rettungsdienst sowie das Care-Team Nidwalden/Engelberg.

Kantonspolizei Nidwalden

Lt Dario Habermacher, Pikettoffizier